

15 neue Technologietransferzentren für ganz Bayern

Mit „Hightech Transfer Bayern“ sollen insgesamt 15 neue TTZ-Initiativen gestartet werden, für elf Standorte liegen bereits fachlich überzeugende Konzepte vor:

Standort	Thema	Hochschule
Manching, Lk. Pfaffenhofen an der Ilm	unbemannte Flugsysteme	TH Ingolstadt
Landsberg am Lech, Lk. Landsberg	Data Science, autonome Systeme	TH Augsburg
Marktoberdorf, Lk. Ostallgäu	Robotik, Automatisierung (zu TTZ Kaufbeuren)	HaW Kempten
Mainburg, Lk. Kelheim	nachhaltige Gebäudetechnik	TH Deggendorf
Oberschneiding, Lk. Straubing-Bogen	Bio Transformation Lab (Erweiterung BITZ)	TH Deggendorf
Wörth-Wiesent, Lk. Regensburg (mit Hafen Kelheim)	Wasserstoff-Cluster Donau	OTH Regensburg und TH Deggendorf
Cham, Lk. Cham	Intelligente Robotik (Erweiterung)	TH Deggendorf
Bad Kissingen, Lk. Bad Kissingen	Laboranalytik, Medizintechnik	TH Würzburg-Schweinfurt
Kitzingen, Lk. Kitzingen	Robotik, künstliche Intelligenz	TH Würzburg-Schweinfurt
Marktheidenfeld, Lk. Main-Spessart	nachhaltige additive und digitale Produktion	TH Würzburg-Schweinfurt
Alzenau, Lk. Aschaffenburg	nachhaltige Energien	TH Aschaffenburg

Vier weitere TTZ-Initiativen sollen in einem wettbewerblichen Verfahren initiiert werden und zielen mit Nord-Schwaben, der nördlichen Oberpfalz, Oberfranken und Mittelfranken auf Regionen, die noch eine geringere TTZ-Präsenz aufweisen.

Für die 15 geplanten neuen TTZ-Initiativen ist eine Anschubfinanzierung in Höhe von rund 103 Mio. Euro für fünf Jahre vorgesehen.

(© StMWK / Stand: 7. Februar 2023)